

SZENE 33 • NUMMER 7

Žghira wisq, kbira wisq

Deine warme Kleidung ist noch zu Hause. Mittwoch nach der Arbeit nimmt Lina dich in einen guten günstigen Kleiderladen mit. Das Schild an der Treppe sagt: Kleidung im zweiten Stock. Kannst du die Jacke anprobieren? Gibt es eine größere? In Blau? Sie kostet €120. Kannst du mit Karte bezahlen?

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1a

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1a

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Hemm waḥda akbar? Sewda jew blu?

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 41523

Wörter: Žghira wisq, kbira wisq

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1b, 2a, 3a, 4b, 5a, 6c

W2) IM BEKLEIDUNGSGESCHÄFT: 1: bard, 2: qmis, 1: ħwejjeġ, 1: sular, 1: nipprova, 1: karta

W3) EIN HUT FÜR DIE FESTA: 1: kappell, 2: rħis, 3: Žgħir, 4: kbir

W4) WAS MAN TRÄGT: 1c, 2f, 3h, 4a, 5d, 6g, 7e, 8b

Grammatik: L-isħan, kbira wisq, mitt ewro

GRAMMATIK

G1) FINDE DIE WÖRTER: 1) L-isħan, l-isbaħ, 2) wisq, 3) wisq, 4) l-iżgħar, l-akbar, 5) l-aħjar, 6) l-iksaħ, l-itwal

G2) DIE HÖCHSTE STUFE: 1b, 2b, 3b, 4c, 5a, 6b, 7c

G3) ZU, SEHR UND WIE VIEL: 1b, 2a, 3c, 4c, 5a, 6c, 7b, 8c, 9b

G4) DIE GELBE JACKE: 1: wisq, 1: l-isħan, 1: ħafna, 2: l-isbaħ, 1: Mija, 1: mitt, 2: mitejn, 1: l-aħjar, 1: l-iżgħar, 2: l-akbar

G5) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Hi l-isħan u l-isbaħ tal-ħanut kollu., Il-ġakketta žgħira wisq., lż-żraben kbar wisq., Tiswa mija u għoxrin ewro., Liema ġakketta hi l-isħan?, Il-kappell jiswa mitt ewro., Mitejn ewro? Għali wisq!, Il-kafè tiegħi l-aħjar., Ġorġ l-itwal, u Ella l-iżgħar., Jannar hu x-xahar l-iksaħ., Marija l-akbar fid-dar., Il-ġakketta tixraqlek ħafna.

G6) DIE RICHTIGEN WÖRTER: 1b, 2c, 3c, 4c, 5b, 6a**Übersetzung**

Mittwoch nach der Arbeit im Café. Nachmittags sind Wolken und kalter Wind gekommen, und du zitterst im dünnen Hemd.

- Ist dir kalt? Du trägst nur ein Hemd! Und draußen ist es windig.
- Ja, sehr. Meine warme Kleidung ist noch in Hamburg.
- Gehen wir dann? Ich kenne einen guten Laden, nicht weit. Und günstig ist er auch.

Im Laden liest du das Schild neben der Treppe.

- „Kleidung: zweiter Stock.“
- ▲ Guten Abend! Wie kann ich Ihnen helfen?
- Ich suche eine warme Jacke. Und eine günstige.
- ▲ Welche Größe tragen Sie?
- Ich weiß es nicht genau ... M, glaube ich?

Lina antwortet, bevor die Verkäuferin es kann.

- L. Größer, als du denkst.

Du nimmst eine schwarze Jacke von der Kleiderstange.

- Kann ich diese bitte anprobieren?

▲ Natürlich. Dort, neben dem Spiegel.

○ Sie ist zu klein.

■ Ich habe es dir gesagt.

○ Gibt es eine größere? In Schwarz oder Blau?

Sie bringt eine leuchtend gelbe Jacke.

▲ Eine größere habe ich nur noch in Gelb.

■ Gelb! Wie die Sonne!

○ Gelb ist nicht meine Farbe. Und sie ist zu groß!

■ Das ist nicht wichtig. Sie ist warm und steht dir sehr gut.

▲ Und sie ist die letzte. Die wärmste und schönste im ganzen Laden!

○ Gut, gut. Ich nehme diese.

○ Wie viel kostet sie?

▲ Hundertzwanzig Euro.

○ Teuer ... Aber warm. Kann ich mit Karte bezahlen?

Sie faltet die Jacke und legt sie in eine Tasche.

▲ Natürlich. Hier ist sie.

▲ Möchten Sie sonst noch etwas? Einen Hut? Schuhe?

○ Nein, danke. Nur die Jacke.

Ellas Regenmantel ist senfgelb.

■ Gut gemacht! Jetzt siehst du aus wie Ella.

Lina kennt deine Größe besser als du. Die einzige größere Jacke ist knallgelb, wie Ellas Regenmantel, die letzte und die wärmste. Du kaufst sie, und jetzt sieht dich die ganze Stadt.